

# Wirtschaftsplan

Für das Geschäftsjahr 2025



# Wirtschaftsplan 2025

## für den

### Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn (ZV HHB)

## Inhalt

Allgemeine Erläuterungen .....	3
Festsetzung des Wirtschaftsplans .....	5
Vorbericht .....	7
Erfolgsplan .....	12
Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen .....	15
Erläuterung zu der Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen.....	16
Erläuterungen zu den Planansätzen des Investitionsplans/Investitionsprogramms 2024-2028.....	17
Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung .....	18
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität.....	20
Entwicklung der Kapitaleinlage.....	21
Schuldenübersicht .....	22
Stand und Entwicklung der Darlehen und der Kassenkredite .....	23
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.....	24
Stellenübersicht 2025 .....	25
Indexfortschreibung Deckelungsbeträge.....	26
Berechnung Anteil Betriebskosten und Darlehenszinsen .....	27

## Allgemeine Erläuterungen

Der Wirtschaftsplan enthält folgende Einzelpläne:

### 1. Festsetzung des Wirtschaftsplans 2025

Die Festsetzung des Wirtschaftsplans enthält die festgesetzten Erträge und Aufwendungen im Erfolgsplan, die festgesetzten Einnahmen und Ausgaben im Liquiditätsplan, den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen, den Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen, den Höchstbetrag der Kassenkredite sowie der Betriebskostenumlage nach § 13 Abs. 5 der Verbandssatzung.

### 2. Vorbericht

Der Vorbericht beinhaltet eine kurze Zusammenfassung der wesentlichen Positionen der übrigen Einzelpläne des Wirtschaftsplans.

### 3. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2025.

Der Erfolgsplan hat als Ergebnis (Saldo) den Jahresüberschuss bzw. den Jahresfehlbetrag. Die Darstellung erfolgt in Staffelform, wobei die mit "E" bezeichneten Positionen Erträge und die mit "A" bezeichneten Positionen Aufwendungen darstellen.

### 4. Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

Im Liquiditätsplan sind alle Zu- und Abflüsse an liquiden Mitteln unterteilt in laufende Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit abgebildet.

Als Ergebnis ist die Veränderung des Finanzmittelbestands abgebildet.

### 5. Entwicklung der Kapitaleinlage

Die Entwicklung der Kapitaleinlagen enthält alle voraussehbaren Kapitaleinlagen der Verbandsmitglieder des Wirtschaftsjahres 2025.

### 6. Schuldenübersicht/Darlehensübersicht

In dieser Übersicht werden die von dem ZV HHB in Anspruch genommenen Kredite aufgeführt. Der Schuldendienst zeigt die vorgesehene Laufzeit, Verzinsung und Tilgung dieser Kredite.

## **7. Stand und Entwicklung der Darlehen und Kassenkredite**

In dieser Übersicht werden die mittel- und langfristigen Darlehen inklusive Kassenkredite dargestellt. Hierbei zeigt sich die Entwicklung der Schulden.

## **8. Investitionsplan/Investitionsprogramm 2025-2028**

Im Investitionsplan sind die im Planjahr vorgesehenen Bau- und Beschaffungsmaßnahmen den Vorjahren gegenübergestellt. Im Investitionsprogramm sind die Bau- und Beschaffungsmaßnahmen im Planjahr und den drei darauffolgenden Jahren dargestellt.

Die Inbetriebnahme ist für das II. Halbjahr 2025 geplant, darauf basieren die jeweiligen Ansätze im Wirtschaftsplan.

## Festsetzung des Wirtschaftsplans des Zweckverbands Hermann-Hesse-Bahn (ZV HHB) für das Wirtschaftsjahr 2025

Die Verbandsversammlung hat am 17.12.2024 aufgrund von § 11 der Verbandssatzung i.V.m den §§ 18-20 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ), § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und § 96 Gemeindeordnung (GemO) den Wirtschaftsplan 2025 wie folgt beschlossen:

1. Im <b>Erfolgsplan</b> mit	
Erträgen von	620.000 EUR
Aufwendungen von	6.370.500 EUR
einem voraussichtlichen Jahresfehlbetrag von	5.750.500 EUR
2. Im <b>Liquiditätsplan</b> mit	
a) Laufende Geschäftstätigkeit	
• Einzahlungen	80.000 EUR
• Auszahlungen	3.085.100 EUR
• Zahlungsmittelbedarf	3.005.100 EUR
b) Investitionstätigkeit	
• Einzahlungen	0 EUR
• Auszahlungen	76.593.620 EUR
• Finanzierungsmittelbedarf	76.593.620 EUR
c) Finanzierungsmittelbedarf	
• Saldo a) und b)	79.598.720 EUR
d) Finanzierungstätigkeit	
• Einzahlungen	7.206.479 EUR
• Auszahlungen	3.762.400 EUR
• Finanzierungsmittelüberschuss	3.444.079 EUR
e) Veranschlagte Änderungen des Finanzierungsmittel- Bestands zum Ende des Wirtschaftsjahres Saldo aus c) und d)	-76.154.641 EUR
3. Mit dem Gesamtbetrag	
a) der vorgesehenen <b>Kreditaufnahmen</b> (Kreditermächtigungen) von	0 EUR
b) der vorgesehenen <b>Verpflichtungsermächtigungen</b> von	3.226.600 EUR
4. Höchstbetrag der <b>Kassenkredite</b> wird festgesetzt auf	151.000.000 EUR

Die Betriebskostenumlage nach § 13 der Verbandssatzung wird auf 5.582.112 EUR festgesetzt. Hinzu kommen die Darlehenszinsen in Höhe von 168.388 EUR nach § 14 der Satzung.

Auf die Verbandsmitglieder entfallen nach § 13 Abs. 2 und Abs. 4 der Verbandssatzung:

Landkreis Calw	4.854.402 EUR	Stadt Calw	619.666 EUR
Gemeinde Althengstett	216.225 EUR	Gemeinde Ostelsheim	60.207 EUR

Die Anteilberechnung ist den Anlagen Indexfortschreibung und Berechnung Anteil Betriebskosten, aufgeführt.

Dem Erfolgsplan sowie Liquiditätsplan mit Finanzplanung für den Zeitraum 2025-2028 des ZV HHB wird zugestimmt.

Calw, den 17.12.2024

Helmut Riegger  
Verbandsvorsitzender

## Vorbericht

### 1. Allgemeines

Der Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn ist mit der öffentlichen Bekanntmachung über die Genehmigung der Zweckverbandsgründung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe am 06.12.2016 entstanden.

Mitglieder des Zweckverbands sind der Landkreis Calw, die Große Kreisstadt Calw sowie die Gemeinden Althengstett und Ostelsheim.

Aufgaben des Zweckverbands sind u.a.:

- Übernahme der bestehenden Eisenbahninfrastruktur Calw – Weil der Stadt vom Landkreis Calw
- Instandsetzung der bestehenden Schieneninfrastruktur
- Aus- und Neubau der Infrastruktur im für die Erbringung des Schienenpersonennahverkehrsangebotes der Hermann-Hesse-Bahn erforderlichen Umfang
- Investitionen in Infrastruktur und ggf. Fahrzeuge sowie deren Finanzierung, Planung und Festlegung des Leistungsangebots, der Fahrtgelte und der Bedienungsstandards auf der Hermann-Hesse-Bahn.

Organe des Zweckverbands sind die Verbandsversammlung, der Verwaltungsrat und der Verbandsvorsitzende.

#### 1.1 Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung besteht aus 20 Vertretern der Verbandsmitglieder. Es entfallen auf die Verbandsmitglieder:

<b>Landkreis Calw:</b>	<b>10 Vertreter/innen</b> (Landrat und 9 Kreistagsmitglieder)
<b>Große Kreisstadt Calw:</b>	<b>7 Vertreter/innen</b> (Oberbürgermeister und 6 Gemeinderatsmitglieder)
<b>Gemeinde Althengstett:</b>	<b>2 Vertreter/innen</b> (Bürgermeister und 1 Gemeinderatsmitglied)
<b>Gemeinde Ostelsheim:</b>	<b>1 Vertreter/in</b> (Bürgermeister)

## **1.2 Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat besteht aus 4 Mitgliedern. Mitglieder sind die gesetzlichen Vertreter der Verbandsmitglieder.

## **1.3 Verbandsvorsitzender**

Vorsitzender: Landrat Helmut Riegger, Landkreis Calw

Stellvertreter: Bürgermeister Rüdiger Klamm, Gemeinde Althengstett

## **1.4 Leistungsdaten**

Die Aufwendungen des Zweckverbands werden, soweit sie nicht durch eigene Einnahmen gedeckt werden können, durch Umlage bzw. Kapitaleinlage finanziert. An der Umlage bzw. der Kapitaleinlage sind die Verbandsmitglieder entsprechend den §§ 13 und 14 der Zweckverbandssatzung beteiligt.

## **1.5 Anzahl der Beschäftigten**

Ab 01.01.2025 ist der Verbandsgeschäftsführer auf 3 Jahre befristet beim Zweckverband angestellt. Die Verwaltungsaufgaben werden von einer Geschäftsstelle erledigt, die beim Landkreis Calw am Sitz des Zweckverbands eingerichtet wurde. Die entstehenden Personal- und Sachkosten der Geschäftsstelle werden gegen Verrechnung erstattet.

## 2. Wirtschaftsplan

Bei der Gründung des Zweckverbands wurde in der Verbandssatzung festgelegt, das für die Eigenbetriebe geltende Eigenbetriebsrecht anzuwenden. Der Wirtschaftsplan wurde nach den für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebs anzuwendenden Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg (EigBVO-HGB) erstellt. Daher ist für den Zweckverband ein Wirtschaftsplan, bestehend aus Erfolgs- und Liquiditätsplan zu erstellen.

### 2.1 Erfolgsplan

Für das Wirtschaftsjahr 2025 ergeben sich im Erfolgsplan folgende Ergebnisse:

Erfolgsplan	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Erträge	190.516	5.385.063	620.000	2.181.500	2.181.500	2.181.500
Aufwendungen	2.474.009	5.385.063	6.370.500	7.221.800	7.189.900	7.048.500
Jahresüberschuss/- fehlbetrag	-2.283.493	0	-5.750.500	-5.040.300	-5.008.400	-4.867.000

## 2.2 Liquiditätsplan

Im Liquiditätsplan sind die ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie die jeweiligen Salden des Wirtschaftsjahres abzubilden.

<b>Liquiditätsplan</b>	<b>Ergebnis 2023 EUR</b>	<b>Plan 2024 EUR</b>	<b>Plan 2025 EUR</b>	<b>Plan 2026 EUR</b>	<b>Plan 2027 EUR</b>	<b>Plan 2028 EUR</b>
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	3.513.114	-472.775	-3.005.100	-1.931.100	-1.906.100	-1.896.600
Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit	-24.308.420	-52.000.000	- 76.593.620	- 3.036.600	-190.000	0
Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf	- 20.795.306	- 52.472.775	- 79.598.720	- 4.967.700	-2.096.100	-1.896.600
Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss- /bedarf aus Finanzierungstätigkeit	18.058.465	36.139.775	3.444.079	103.137.100	60.562.100	3.017.600
Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	- 2.736.841	-16.333.000	-76.154.641	98.209.400	58.556.000	1.121.000

## 2.3 Verschuldung

Die Planung sieht vor, dass der Zweckverband im Planungszeitraum bis 2028 die notwendigen Investitionen größtenteils über Kredite finanziert und die Verbandsmitglieder die Kapitaleinlage entsprechend § 14 Abs. 1 Verbandssatzung in jährlichen Raten erbringen. Alternativ legen die Verbandsmitglieder die Kapitaleinlage in bar ein. Die Kassenkredite in Höhe von 76.000.000 EUR zur Zwischenfinanzierung des Landeszuschusses sind ebenfalls dargestellt.

	2024 Euro	2025 Euro	2026 Euro	2027 Euro	2028 Euro
<b>Plan</b>					
Kreditaufnahme	0	0	0	0	0
Darlehenstilgung	-635.000	-635.000	-635.000	-635.000	-635.000
Neuaufnahme Kassenkredite bis max. 31.12.2027		76.000.000	0	0	0

Calw, den 10.12.2024

Susan Knowles

## Erfolgsplan

Ifd. Nr.	Bezeichnung	E/A	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>1.</b>	<b>Umsatzerlöse</b>							
1.1	Einnahmen aus Trassenentgelt	E	0	0	70.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
1.2	Fahrgelderlöse	E	0	0	10.000	371.500	371.500	371.500
1.3	Sonstige Umsätze	E	1.173	0	0	0	0	0
	Summe 1	E	1.173	0	80.000	1.971.500	1.971.500	1.971.500
<b>2.</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>							
2.1	Periodenfremde Erträge	E	0	0	0	0	0	0
2.2	Sonstige Zinsen, ähnliche Erträge	E	0	0	0	0	0	0
2.3	Erträge Auflösung von Rückstellungen	E	0	0	0	0	0	0
2.4	Betriebskostenumlage	E	0	5.078.113	0	0	0	0
2.5	sonstige Erträge Behörden/ZV	E	0	0	0	0	0	0
2.6	Förderung	E	0	0	0	0	0	0
2.7	aktivierte Eigenleistungen	E	189.343	306.950	540.000	210.000	210.000	210.000
	Summe 2		189.343	5.385.063	540.000	210.000	210.000	210.000
<b>3.</b>	<b>Materialaufwand</b>							
3.1	Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	A						
3.2	Aufwand für bezogene Leistungen	A	0	0	885.000	2.652.000	2.652.000	2.652.000
	Summe 3		0	0	885.000	2.652.000	2.652.000	2.652.000
<b>4.</b>	<b>Personalaufwand</b>							
4.1	Gehälter	A	0	0	125.000	125.000	125.000	0
4.2	Interne Leistungsverrechnung LKR+Personal	A	189.343	286.950	520.000	190.000	190.000	190.000
	Summe 4		189.343	286.950	645.000	315.000	315.000	190.000
<b>5.</b>	<b>Abschreibungen</b>							
5.1	Abschreibungen auf Sachanlagen	A	0	0	150.000	1.133.000	1.133.000	1.133.000
5.2	Sofort Abschreibungen GWG	A	0	0	0	0	0	0
5.3	Abschreibungen auf aktivierte GWG	A	0	0	0	0	0	0
5.4	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	A	0	0	0	0	0	0
5.5	Abschreibungen auf nicht geförderte Einrichtungen	A	7.558	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	Summe 5		7.558	8.000	158.000	1.141.000	1.141.000	1.141.000
<b>6.</b>	<b>Versicherungen Beiträge und Abgaben</b>							
6.1	Versicherungen	A	24.021	31.000	35.000	40.000	15.000	15.000
6.2	Mitgliedsbeiträge	A	5.851	5.000	10.000	5.000	5.000	5.000
6.3	Vertriebskosten/Vermarktung	A	0	0	0	0	0	0
	Summe 6		29.873	36.000	45.000	45.000	20.000	20.000
<b>7.</b>	<b>Werbe- und Reisekosten</b>							
7.1	Geschenke nicht abzugsfähig	A	0	0	0	0	0	0
7.2	Bewirtung extern	A	0	0	250.000	0	0	0
7.3	Bewirtung (intern)	A	627	0	0	0	0	0
7.4	Nicht abzugsf. Bewirtungsaufwendungen	A	0	0	0	0	0	0
7.5	Nicht abzugsf. Betriebliche Aufwendungen	A	0	0	0	0	0	0
7.6	Reiseaufwendungen AN	A	0	0	0	0	0	0
7.7	Reiseaufwendungen AN, Übernachtungsauf.	A	701	3.000	3.000	500	500	500
7.8	Reiseaufwendungen AN, Fahrtkosten	A	0	500	10.000	10.000	10.000	500
7.9	Reiseaufwendungen AN, Verpflegungsmehraufwand	A	112	2.000	2.000	0	0	0
7.10	Reisekosten AN, Kilometergelderstattung	A	0	0	0	0	0	0
	Summe 7		1.440	5.500	265.000	10.500	10.500	1.000
<b>8.</b>	<b>Verschiedene Betriebliche Aufwendungen</b>							
8.1	Interne Leistungsverrechnung Sachkosten	A	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8.2	Aufwand Fortbildungen	A	1.625	0	0	0	0	0
8.3	Rechts- und Beratungsaufwand	A	15.674	100.000	70.000	70.000	70.000	70.000
8.4	Gutachterkosten	A	0	0	0	0	0	0
8.5	Abschluss- und Prüfungsaufwand	A	18.622	20.000	30.000	20.000	20.000	20.000
8.6	öffentliche Bekanntmachungen	A	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8.7	Buchführungsaufwand	A	5.765	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
8.8	Aufwandsentschädigungen	A	6.124	9.600	6.900	6.900	6.900	6.900
8.9	Ökologische Ausgleichsmaßnahmen	A	0	140.588	141.000	141.000	141.000	141.000
8.10	Pflegemaßnahmen ökologische Ausgleichsmaßnahmen		23.310	821.000	810.000	810.000	810.000	810.000
8.11	Sonstige Betriebliche Aufwendungen	A	192.113	0	100.000	100.000	100.000	100.000
8.12	Pacht	A	40.850	60.000	40.000	0	0	0
8.13	Vergütung von Dritten / Fremdleistungen	A	0	0	0	0	0	0
8.14	Kosten des Geldverkehrs	A	138	200	200	200	200	200
8.15	Vertriebskosten/Vermarktung	A	0	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	Summe 8		304.221	1.188.388	1.245.100	1.195.100	1.195.100	1.195.100

lfd. Nr.	Bezeichnung	E/A	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>9.</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>							
9.1	Darlehenszinsen	A	1.941.575	3.860.225	3.127.400	1.863.200	1.856.300	1.849.400
	Summe 9		1.941.575	3.860.225	3.127.400	1.863.200	1.856.300	1.849.400
<b>10.</b>	<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag und Sonstige Steuern</b>							
10.1	Körperschaftsteuer	A	0	0	0	0	0	0
10.2	Solidaritätszuschlag	A	0	0	0	0	0	0
10.3	Kapitalertragssteuer	A	0	0	0	0	0	0
10.4	Grundsteuer	A	0	0	0	0	0	0
	Summe 10		0	0	0	0	0	0
	Gesamtsumme Aufwendungen (3-10)	A	2.474.009	5.385.063	6.370.500	7.221.800	7.189.900	7.048.500
	Gesamterträge (1+2)		190.516	5.385.063	620.000	2.181.500	2.181.500	2.181.500
	Gesamtaufwendungen (3-10)		2.474.009	5.385.063	6.370.500	7.221.800	7.189.900	7.048.500
	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>		<b>-2.283.493</b>	<b>0</b>	<b>-5.750.500</b>	<b>-5.040.300</b>	<b>-5.008.400</b>	<b>-4.867.000</b>

## Erläuterungen zu den Planansätzen des Erfolgsplans

---

Der Erfolgsplan ist mindestens wie die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) zu gliedern (§ 1 Abs. 1 Satz 2 EigBVO). Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach Formblatt 4 der Eigenbetriebsverordnung (Anlage 1 EigBVO) aufzustellen.

Die Gliederung von Formblatt 4 ist nahezu identisch mit dem Aufbau der GuV, wie ihn das Handelsgesetzbuch nach dem Gesamtkostenverfahren vorschreibt (§ 275 Abs. 2 HGB).

Bezeichnung	Erläuterung
<b>1. Umsatzerlöse</b>	
1.1 Einnahmen aus Trassenentgelt	Mit Betriebsaufnahme wird vom EVU ein Trassenentgelt fällig, das für Unterhaltungsmaßnahmen an der Infrastruktur eingesetzt wird.
1.2 Fahrgelderlöse	Mit Betriebsaufnahme wird der Zweckverband anteilig an den Fahrgelderlösen beteiligt.
<b>3. Materialaufwand</b>	
3.2 Aufwand für bezogene Leistungen	Mit Betriebsaufnahme wird der vom Zweckverband zu tragende Anteil an den Betriebskosten fällig. Erster Teilansatz ist für 2025 geplant.
<b>6. Versicherungen Beiträge und Abgaben</b>	
6.1 Versicherungsbeiträge	Der ZV hat zum 01.01.2021 eine Bahnbetriebshaftpflichtversicherung abgeschlossen. (Beschluss der Verbandsversammlung vom 22.07.2020)
6.2 Mitgliedsbeiträge	Der ZV ist Mitglied im VDV (Verband deutscher Verkehrsunternehmen), in dem u.a. Aufgabenträger, aber auch Infrastrukturunternehmen vertreten sind. Durch die Mitgliedschaft kann der Zweckverband auch auf juristische Unterstützung des VDV zurückgreifen.
<b>7. Werbe- und Reisekosten</b>	
7.2 Bewirtungskosten	Aufwendungen für Bewirtung im Zusammenhang der Betriebsaufnahme des Schienenbahnnetzes.
<b>8. Verschiedene betriebliche Aufwendungen</b>	
8.6 öffentliche Bekanntmachungen	Sitzungen des ZV sind öffentlich bekannt zu machen. Gem. der Verbandssatzung erfolgt diese in Schwarzwälder Boten und der Leonberger Kreiszeitung.
8.8 Aufwandsentschädigung Verbandsversammlung	Die Mitglieder der Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender erhalten eine Aufwandsentschädigung gem. der "Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit im Zweckverband Herrmann-Hesse-Bahn".
8.9 Ökologische Ausgleichsmaßnahmen	Für die ökologischen Ausgleichsmaßnahmen erhalten die Gemeinden eine einmalige Entschädigung und für die Dauer der Nutzung jährliche Entschädigungen für 25 Jahre.
8.10 Pflegemaßnahmen für ökologische Ausgleichsmaßnahmen	Für die ökologischen Ausgleichsmaßnahmen fallen für die der Dauer der Nutzung Aufwendungen für Pflegemaßnahmen an Ausgleichsmaßnahmen.
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	
9.1. Darlehenszinsen	Die zur notwendigen Investition aufgenommenen Kredite werden mit 1,79% und 0,764% verzinst.

## Einzelarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.		Gesamtangaben zur Maßnahme	Bisher finanziert bis	Ergebnis	Ansatz	Voraussichtliches Ergebnis	Ansatz	Verpflichtungsermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		-nachrichtlich- EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1 <sup>1)</sup>	2 <sup>2)</sup>	4	5 <sup>3)</sup>	5 <sup>3)</sup>	6	7	8 <sup>4)</sup>	10	11
<b>Ausbau Schieneninfrastruktur Herrmann-Hesse-Bahn</b>											
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	157.500.000							100.000.000	57.500.000	0
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit										
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen										
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen										
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit										
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)</b>	<b>157.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000.000</b>	<b>57.500.000</b>	<b>0</b>
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden										
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	207.123.632	58.259.031	24.306.481	52.000.000	44.737.900	76.593.620	3.226.600	3.036.600	190.000	0
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	39.320	39.320								
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen										
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen										
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen										
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>207.162.952</b>	<b>58.298.351</b>	<b>24.306.481</b>	<b>52.000.000</b>	<b>44.737.900</b>	<b>76.593.620</b>	<b>3.226.600</b>	<b>3.036.600</b>	<b>190.000</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)</b>	<b>-49.662.952</b>	<b>-58.298.351</b>	<b>-24.306.481</b>	<b>-52.000.000</b>	<b>-44.737.900</b>	<b>-76.593.620</b>	<b>-3.226.600</b>	<b>96.963.400</b>	<b>57.310.000</b>	<b>0</b>
15	Aktiviert Eigenleistungen										
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>207.162.952</b>	<b>58.298.351</b>	<b>24.306.481</b>	<b>52.000.000</b>	<b>44.737.900</b>	<b>76.593.620</b>	<b>3.226.600</b>	<b>3.036.600</b>	<b>190.000</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen<sup>7)</sup></b>										

<sup>1)</sup> In dieser Spalte werden die insgesamt zu der Maßnahme geplanten Beträge (vgl. § 2 Absatz 3 EigBVO-HGB) nachrichtlich angegeben (Beträge müssen ggf. in einer Nebenrechnung ermittelt werden); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

<sup>2)</sup> Rechnungsergebnisse aus Vorvorjahren (einschließlich Spalte 4); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

<sup>3)</sup> Spalten können zu Spalte "Ansatz Vorjahr zzgl. Mittelübertragungen aus Vorvorjahr" zusammengefasst werden.

<sup>4)</sup> Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

<sup>5)</sup> Die neben Spalte 7 zusätzliche Spalte 9 zum Ausweis der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr +1 ist nur bei einem Doppelwirtschaftsplan erforderlich.

<sup>6)</sup> Spalte optional bei Vorhaben mit einer Laufzeit über den Finanzplanungszeitraum hinaus.

<sup>7)</sup> Wertangaben können mit Erläuterungen untersetzt werden.

## Erläuterung zu der Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

### Ausbau Schieneninfrastruktur Hermann-Hesse-Bahn

Investitionsmaßnahmen	Gesamtausgaben alt	Kostenerhöhung	Gesamtausgaben	bis 2021	2022	2023 ist	2024	2025	2026	2027	2028
AIB Erwerb vom LK Calw	6.847.200 €	81 €	6.847.281 €	6.847.281 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Beratung und Planungskosten	17.615.000 €	7.633.098 €	25.248.098 €	8.067.412 €	3.849.285 €	3.690.400 €	4.341.000 €	4.300.000 €	1.000.000 €	0 €	0 €
Zug Ortungssystem	9.600 €	70 €	9.670 €	9.670 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Zugnummernmeldeanlage	6.400 €	78 €	6.478 €	6.478 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Bahnstrecken im Bau	69.787.000 €	56.751.697 €	126.538.697 €	20.715.859 €	18.385.569 €	20.595.169 €	30.000.000 €	35.000.000 €	1.842.100 €	0 €	0 €
Bahnübergang Ostelsheim	74.600 €	76 €	74.676 €	74.676 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Umbau Tunnel	57.800 €	-11 €	57.789 €	57.789 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Tunnelnotbeleuchtung Bestandstunnel	0 €	1.000.000 €	1.000.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.000.000 €	0 €	0 €	0 €
Löschwassertanks inkl. Fundamente Bestandstunnel	0 €	1.050.000 €	1.050.000 €	0 €	0 €	0 €	50.000 €	1.000.000 €	0 €	0 €	0 €
Strecke in Bau-Steckental	30.800 €	64 €	30.864 €	30.864 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Strecke in Bau-Heumaden	203.000 €	-5.050 €	197.950 €	131.376 €	25.663 €	20.912 €	20.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Trennwandkonstruktion Hirsau und Althengstett	18.430.000 €	10.770.000 €	29.200.000 €	0 €	0 €	0 €	4.200.000 €	25.000.000 €	0 €	0 €	0 €
Erneuerung und Sicherung Stützwände "Im Hau"	7.189.000 €	2.000.045 €	9.189.045 €	0 €	0 €	0 €	1.000.000 €	8.189.045 €	0 €	0 €	0 €
Sonstige (unter anderem Grundstück und Atemschutztechnik)	880.000 €	929 €	880.929 €	57.109 €	39.320 €	0 €	200.000 €	200.000 €	194.500 €	190.000 €	0 €
Technik- und Sozialgebäude	0 €	500.000 €	500.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	500.000 €	0 €	0 €	0 €
Hektomertafeln inkl. Festpunktfeld	0 €	190.000 €	190.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	190.000 €	0 €	0 €	0 €
Funk	0 €	1.008.400 €	1.008.400 €	0 €	0 €	0 €	504.200 €	504.200 €	0 €	0 €	0 €
LWL	0 €	1.091.075 €	1.091.075 €	0 €	0 €	0 €	781.700 €	309.375 €	0 €	0 €	0 €
Fledermaustürme	0 €	201.000 €	201.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	201.000 €	0 €	0 €	0 €
Sanierung Waldstr. Calw	0 €	200.000 €	200.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	200.000 €	0 €	0 €	0 €
Voraussichtliche Erhöhung der Baukosten nach Bauindex	0 €	3.641.000 €	3.641.000 €	0 €	0 €	0 €	3.641.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
<b>Gesamt</b>	<b>121.130.400 €</b>	<b>86.032.552 €</b>	<b>207.162.952 €</b>	<b>35.998.514 €</b>	<b>22.299.838 €</b>	<b>24.306.481 €</b>	<b>44.737.900 €</b>	<b>76.593.620 €</b>	<b>3.036.600 €</b>	<b>190.000 €</b>	<b>0 €</b>

## Erläuterungen zu den Planansätzen des Investitionsplans/Investitionsprogramms 2024-2028

---

### Bezeichnung

### Erläuterung

---

#### 1. Investitionsmaßnahmen

Die Investitionsmaßnahmen wurden auch im Wirtschaftsplan, analog der Gliederung des Jahresabschlusses, aufgelistet und die bis 2024 noch nicht getätigten Investitionen auf die folgenden Jahre 2025 bis 2028 aufgeteilt. Fortgeschrieben wurden diese Maßnahmen um die bereits beschlossene Trennwandkonstruktion in den Tunneln Hirsau und Althengstett mit rund 24 Mio. Euro sowie die geplante Erneuerung und Sicherung der Stützwände „Im Hau“ mit rund 9 Mio. Euro.

Der aktuell angepasste und fortgeschriebene investive Maßnahmenkatalog umfasst eine Summe von 207.162.952 Euro.

Mit Inbetriebnahme der HHB erfolgt die Aktivierung der Anlagen und die entsprechende Abschreibung der Investitionsmaßnahmen.

Unter Angabe „Sonstiges“ sind für das Wirtschaftsjahr 2025 ff nicht näher definierte Investitionen angesetzt. Diese sind in den vergangenen unterjährig angefallen und waren nicht dezidiert vorab bestimmbar. So z. B. Atemschutztechnik zur Sicherung des Neubautunnels Ostelsheim.

## Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2023	2024	2025	ermächtigungen	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	2025	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	7	8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	231.326	5.078.113	80.000	0	1.971.500	1.971.500	1.971.500
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	7.195.823	0	0	0	0	0	0
3	Ertragsteuerrückzahlungen							
<b>4</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)</b>	<b>7.427.149</b>	<b>5.078.113</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>1.971.500</b>	<b>1.971.500</b>	<b>1.971.500</b>
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	3.903.928	1.229.888	3.085.100	0	3.902.600	3.877.600	3.868.100
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	10.107	4.321.000	0	0	0	0	0
7	Ertragsteuerzahlungen							
<b>8</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)</b>	<b>3.914.035</b>	<b>5.550.888</b>	<b>3.085.100</b>	<b>0</b>	<b>3.902.600</b>	<b>3.877.600</b>	<b>3.868.100</b>
<b>9</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)</b>	<b>3.513.114</b>	<b>- 472.775</b>	<b>- 3.005.100</b>	<b>0</b>	<b>- 1.931.100</b>	<b>- 1.906.100</b>	<b>- 1.896.600</b>
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens							
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens							
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte							
14	Erhaltene Zinsen							
15	Erhaltene Dividenden							
<b>16</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle							
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	24.308.420	52.000.000	76.593.620	3.226.600	3.036.600	190.000	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte							
<b>21</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)</b>	<b>24.308.420</b>	<b>52.000.000</b>	<b>76.593.620</b>	<b>3.226.600</b>	<b>3.036.600</b>	<b>190.000</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)</b>	<b>-24.308.420</b>	<b>-52.000.000</b>	<b>- 76.593.620</b>	<b>- 3.226.600</b>	<b>- 3.036.600</b>	<b>- 190.000</b>	<b>0</b>
<b>23</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)</b>	<b>-20.795.306</b>	<b>-52.472.775</b>	<b>- 79.598.720</b>	<b>- 3.226.600</b>	<b>- 4.967.700</b>	<b>- 2.096.100</b>	<b>- 1.896.600</b>
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen							
	Kapitaleinlage	635.000	635.000	635.000	0	635.000	635.000	635.000
	Betriebskostenumlage			6.571.479	0	5.040.300	5.008.400	4.867.000
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben							
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten	20.000.000	40.000.000	0	0	0	0	0
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen							
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde							
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0	0	0	0	100.000.000	57.500.000	0
<b>30</b>	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)</b>	<b>20.635.000</b>	<b>40.635.000</b>	<b>7.206.479</b>	<b>0</b>	<b>105.675.300</b>	<b>63.143.400</b>	<b>5.502.000</b>
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherab-setzungen							
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben							
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	635.000	635.000	635.000	0	635.000	635.000	635.000
	Tilgung von Investitionskrediten							
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen							
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde							
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter							
37	Gezahlte Zinsen	1.941.535	3.860.225	3.127.400	0	1.863.200	1.856.300	1.849.400
<b>38</b>	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)</b>	<b>2.576.535</b>	<b>4.495.225</b>	<b>3.762.400</b>	<b>0</b>	<b>2.498.200</b>	<b>2.491.300</b>	<b>2.484.400</b>
<b>39</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)</b>	<b>18.058.465</b>	<b>36.139.775</b>	<b>3.444.079</b>	<b>0</b>	<b>103.177.100</b>	<b>60.652.100</b>	<b>3.017.600</b>
<b>40</b>	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)</b>	<b>- 2.736.841</b>	<b>-16.333.000</b>	<b>- 76.154.641</b>	<b>- 3.226.600</b>	<b>98.209.400</b>	<b>58.556.000</b>	<b>1.121.000</b>
<b>41</b>	<b>voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn</b>	<b>4.090.159</b>	<b>1.353.319</b>	<b>- 65.432.539</b>		<b>- 141.587.180</b>	<b>- 43.377.780</b>	<b>15.178.220</b>
<b>42</b>	<b>voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende</b>	<b>1.353.319</b>	<b>-65.432.539</b>	<b>- 141.587.180</b>		<b>- 43.377.780</b>	<b>15.178.220</b>	<b>16.299.220</b>

## Erläuterungen zu den Planansätzen des Liquiditätsplans

---

Der Liquiditätsplan ist entsprechend dem Muster in der Anlage 2 der Eigenbetriebsverordnung (Anlage 2 EigBVO) aufzustellen.

Der Liquiditätsplan bildet alle voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie die jeweiligen Salden des Wirtschaftsjahres ab.

Der Finanzplan enthält nur alle zahlungswirksamen Geschäftsvorgänge und spiegelt die Veränderungen der Bilanzposition „Liquide Mittel“ in den Planperioden wider.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Erläuterung</b>
4. Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- Einnahmen Betriebskostenumlage 2024
8. Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- Zahlungen an Lieferanten und Beschäftigte
18. Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- Zahlungen für Sanierung und Neubau der Herrmann-Hesse-Bahn
24. Einzahlung Betriebskostenumlage	- Vorauszahlung Betriebskostenumlage und Nachzahlung für Vorjahre nach Spitzabrechnung
30. Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit	- Einnahmen aus Kapitaleinlage - Einnahmen aus Auszahlungen von Investitionskrediten - Einnahmen aus Landesförderung sowie von Dritten
39. Veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	- Auszahlung Tilgungen für Kapitaldienst - Auszahlung Zinsen für Kapitaldienst

Es werden Verpflichtungsermächtigungen von insgesamt 3.226.600 EUR für die Trennwandkonstruktion Hirsau und Althengstett veranschlagt.

## Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten <sup>1)</sup>	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn <sup>2)</sup>	1.353.319				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn					
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere					
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde					
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	60.000.000				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde					
<b>4</b>	<b>= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn</b>	<b>- 58.646.681</b>				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)	- 16.333.000				
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) <sup>3)</sup>	9.547.142	- 76.154.641	98.209.400	58.556.000	1.121.000
<b>7</b>	<b>= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>- 65.432.539</b>	<b>- 141.587.180</b>	<b>- 43.377.780</b>	<b>15.178.220</b>	<b>16.299.220</b>
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden <sup>4)</sup>					
<b>9</b>	<b>= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel*</b>	<b>- 65.432.539</b>	<b>- 141.587.180</b>	<b>- 43.377.780</b>	<b>15.178.220</b>	<b>16.299.220</b>

1) Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

2) Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

3) Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

4) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

\* Die Zwischenfinanzierung bis zur Auszahlung der Fördermittel erfolgt über die Aufnahme von Kassenkrediten und mittelfristigen Darlehen.

## Entwicklung der Kapitaleinlage

	Kapitaleinlage gem. § 14 Abs. 1 VS Euro	Plan eingelegt 01.01.2025 Euro	voraussichtliches Ist eingelegt 01.01.2025 Euro	Plan 2025 Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro	noch offen
Landkreis Calw	15.371.875	1.857.172	1.774.749	329.692	2.104.441	13.267.434
Große Kreisstadt Calw	7.434.799	1.274.124	1.217.577	226.187	1.443.764	5.991.035
Gemeinde Althengstett	2.469.431	1.548.492	1.528.742	79.121	1.607.863	861.568
Gemeinde Ostelsheim	733.770	733.770	733.770	0	733.770	0
	<u>26.009.875</u>	<u>5.413.558</u>	<u>5.254.838</u>	<u>635.000</u>	<u>5.889.838</u>	<u>20.120.037</u>

Im Wirtschaftsplan ist der Aufwuchs der Kapitaleinlage in Höhe der bereits erbrachten bzw. im Wirtschaftsjahr zu erbringenden Tilgungsleistung dargestellt. Damit wird ein Gleichklang zur Bilanzierung im Jahresabschluss hergestellt.

Die Gemeinde Ostelsheim hat die gesamte Kapitaleinlage bereits bar eingelegt, die Gemeinde Althengstett hatte vollständig bar eingelegt, in 2021 1 Mio. EUR zurückentnommen. Da die Gemeinde Althengstett anteilmäßig noch über dem Aufwuchs von Landkreis und Stadt Calw liegt, legt Althengstett wieder ein, wenn der entsprechende Aufwuchs erreicht ist.

Der Stand zum 31.12. errechnet sich aus dem voraussichtlichen Ist des Vorjahres zuzüglich des Planansatzes im Wirtschaftsjahr.

## Schuldenübersicht

Darlehen		Stand zu Beginn des Planjahres 2025	voraussichtlicher Stand zum Ende des Planjahres 2025	
Verbindlichkeiten aus Krediten		16.582.917	55.514.583	

  

Darlehensübersicht												
Ifd. Nr.	Kreditvertrag vom	Verwendungszweck und Gläubiger	Darlehens Nr.	Ursprünglicher Kredit	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahreszeiten)	Darlehensbestand zum 31.12.2024	Planmäßiges Tilgungssoll bis 31.12.2025	Voraussichtl. Darlehensstand auf 31.12.2025	Schuldendienst im Istjahr 2025			Bemerkungen
									%	Zins Euro	Tilgung Euro	
1	2	3	3a	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Darlehen	Sparkasse Pforzheim	6070758219	40.000.000	18 Monate Tilgung gesamthaft zum 30.06.2026	0,00	0,00	40.000.000,00	3,32	664.000,00		Festzinssatz für die gesamte Laufzeit (30.06.2028)
2.	Darlehen 43364 Ankauf Anlage im Bau vom Landkreis Calw	Sparkasse Pforzheim/Calw	6069887439	6.050.000	120 Vierteljahresraten von 50.416,67 EUR erstmalig auf 30.12.2018	4.991.250,00	201.666,67	4.789.583,33	1,79	84.379,85	201.667,00	Festzinssatz für die gesamte Laufzeit (30.08.2048)
3.	Darlehen 43985 Deckung Finanzbedarf Baumaßnahmen	Sparkasse Pforzheim/Calw	6070151330	13.000.000	120 Vierteljahresraten von 108.333,34 EUR erstmalig auf 01.10.2020	11.591.666,67	433.333,33	10.725.000,00	0,76	84.008,17	433.333,00	Festzinssatz für die gesamte Laufzeit (30.06.2050)
Summe Darlehen				<u>59.050.000</u>		<u>16.582.916,67</u>	<u>635.000,00</u>	<u>55.514.583,33</u>		<u>832.388,02</u>	<u>635.000,00</u>	

## Stand und Entwicklung der Darlehen und der Kassenkredite

		Darlehen langfristig	Darlehen mittelfristig	Kassenkredite EUR	Gesamt EUR
Schuldenstand zum	31.12.2022	17.217.916,00		40.000.000	57.217.916
geplante Kreditaufnahme	2023			75.000.000	75.000.000
getätigte Kreditaufnahme				60.000.000	60.000.000
geplante Tilgung	2023	635.000		40.000.000	40.635.000
Schuldenstand zum	31.12.2023	16.582.916	0	60.000.000	76.582.916
geplante Kreditaufnahme	2024		40.000.000	0	40.000.000
getätigte Kreditaufnahme	2024		40.000.000	15.000.000	55.000.000
geplante Tilgung	2024	635.000	0	0	635.000
Schuldenstand zum	31.12.2024	15.947.916	40.000.000	75.000.000	130.947.916
geplante Kreditaufnahme	2025			76.000.000	
getätigte Kreditaufnahme	2025				
geplante Tilgung	2025	635.000		0	635.000
Schuldenstand zum	31.12.2025	15.312.916	40.000.000	151.000.000	206.312.916
geplante Kreditaufnahme	2026	0		0	0
geplante Tilgung	2026	635.000		97.000.000	97.635.000
Schuldenstand zum	31.12.2026	14.677.916	40.000.000	54.000.000	108.677.916
geplante Kreditaufnahme	2027	0	0	0	0
geplante Tilgung	2027	635.000	0	54.000.000	54.635.000
Schuldenstand zum	31.12.2027	14.042.916	40.000.000	0	54.042.916
geplante Kreditaufnahme	2028	0	0	0	0
geplante Tilgung	2028	635.000	0	0	635.000
Schuldenstand zum	31.12.2027	13.407.916	40.000.000	0	53.407.916

## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen <sup>2</sup>			
		2026	2027	2028	2029
Jahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1 <sup>1</sup>	2	3	4	5
2025	3.226.600	3.036.600	190.000	0	0
2024	0	0	0	0	0
2023	0	0	0	0	0
2022	0	0	0	0	0
<b>Summe:</b>		3.036.600	190.000	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		0	0	0	0

<sup>1</sup> In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

<sup>2</sup> In Spalte 2 sind das dem Wirtschaftsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

## Stellenübersicht 2025

### Teil A B C Beamte/Beschäftigte Zweckverband Herrmann-Hesse Bahn

Laufbahngruppen	2025 insg.		Zahl der Stellen			Nachrichtlich		Vermerke
	BesoGr VergGr	Anzahl	mit Zul	Sondersch.	Leerst.	Anzahl 2024	30.06.24	
A. Beamte								
Gehobener Dienst	A 12	0,00				0,00	0,00	
	A 10	0,00				0,00	0,00	
Summe Beamte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
B. Beschäftigte	GF	1,00				0,00	0,00	
	11	0,00				0,00	0,00	
	10	0,00				0,00	0,00	
	9	0,00				0,00	0,00	
	8	0,00				0,00	0,00	
	7	0,00				0,00	0,00	
	6	0,00				0,00	0,00	
	5	0,00				0,00	0,00	
	4	0,00				0,00	0,00	
Summe Beschäftigte		1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Gesamtsumme		1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

## Indexfortschreibung Deckelungsbeträge

	Basisjahr 2015 = 100		
Jahr	2017	2020	Differenz Punkte
	104,90	111,60	6,70

Verbandsmitglied	Deckelungsbetrag	Differenz Punkte	Differenz €	Neuer Deckelungsbetrag
Calw	587.600,00 €	6,70	39.369,20 €	626.969,20 €
Althengstett	205.600,00 €	6,70	13.775,20 €	219.375,20 €
Ostelsheim	63.400,00 €	6,70	4.247,80 €	67.647,80 €

	Basisjahr 2020 = 100		
Jahr	2020	2023	Differenz Punkte
	100,00	89,00	-11,00

Verbandsmitglied	Deckelungsbetrag	Differenz Punkte	Differenz €	Neuer Deckelungsbetrag
Calw	626.969,20 €	-11,00	-68.966,61 €	558.002,59 €
Althengstett	219.375,20 €	-11,00	-24.131,27 €	195.243,93 €
Ostelsheim	67.647,80 €	-11,00	-7.441,26 €	60.206,54 €

## Berechnung Anteil Betriebskosten und Darlehenszinsen

Anteil für Wirtschaftsplan 2025

Verbandsmitglied	Betriebskosten	Anteil lt. Satzung	Anteil in Euro	Deckelungsbetrag	Anteil
Calw	€5.582.111,98	34,30%	€1.914.664,41	€558.002,59	€558.002,59

Zinsen Darlehen	Anteil lt. Satzung	Anteil in Euro	Deckelungsbetrag	Anteil
€168.388,02	36,62%	€61.663,69	€0,00	€61.663,69

<b>Summe</b>					<b>€619.666,28</b>
--------------	--	--	--	--	--------------------

Verbandsmitglied	Betriebskosten	Anteil lt. Satzung	Anteil in Euro	Deckelungsbetrag	Anteil
Althengstett	€5.582.111,98	12,00%	€669.853,44	€195.243,93	€195.243,93

Zinsen Darlehen	Anteil lt. Satzung	Anteil in Euro	Deckelungsbetrag	Anteil
€168.388,02	12,46%	€20.981,15	€0,00	€20.981,15

<b>Summe</b>					<b>€216.225,08</b>
--------------	--	--	--	--	--------------------

Verbandsmitglied	Betriebskosten	Anteil lt. Satzung	Anteil in Euro	Deckelungsbetrag	Anteil
Ostelsheim	€5.582.111,98	3,70%	€206.538,14	€60.206,54	€60.206,54

Zinsen Darlehen	Anteil lt. Satzung	Anteil in Euro	Deckelungsbetrag	Anteil
€168.388,02	0,00%	€0,00	€0,00	€0,00

<b>Summe</b>					<b>€60.206,54</b>
--------------	--	--	--	--	-------------------

Verbandsmitglied	Betriebskosten	Zinsen Darlehen			Anteil
Zusammenfassung Kosten	€5.582.111,98	168.388,02 €			€5.750.500

Calw	Anteil	bereinigt	
	€619.666,28	€619.666	€619.666

Althengstett	Anteil	bereinigt	
	€216.225,08	€216.225	€216.225

Ostelsheim	Anteil	bereinigt	
	€60.206,54	€60.207	€60.207

<b>Anteil Landkreis</b>				<b>€4.854.402</b>
-------------------------	--	--	--	-------------------